

SEMINAR

Bedrohungsmanagement in der digitalen Welt

Termin: 16.-17.06.2020 in Form eines Webinars !

In dem zweitägigen Webinar lernen die Teilnehmer anhand von Fallbeispielen aus den Bereichen des Cyberstalking und der schweren zielgerichteten Gewalt bedrohliches Verhalten im Internet aus psychologischer Sicht zu bewerten. Daneben werden Präventions- und Schutzmaßnahmen vorgestellt und Verhaltensweisen sowie technische Möglichkeiten zur Früherkennung mit den Teilnehmern diskutiert.

Dieses Seminar kann auch als Inhouse-Veranstaltung bei Ihnen vor Ort gebucht werden. Gerne können Sie uns für ein unverbindliches Angebot kontaktieren.

Inhalte

Das Internet beeinflusst maßgeblich unsere Beziehungsgestaltung und muss gerade für junge Menschen zweifelsohne als ein natürlicher und alltäglicher Lebens- und Sozialisationskontext angesehen werden. Bei allen Vorzügen, die mit der Entwicklung und den Möglichkeiten des Web 2.0 einhergehen, treten aber auch immer wieder Schattenseiten deutlich zutage. So rekrutieren hier extremistische Gruppierungen nahezu ungestört, während Gewalttäter es zur Selbstdarstellung oder zum Erwerb von Waffen instrumentalisieren – Beispiele, bei denen das Internet eine besondere Rolle spielte, sind etwa der Anschlag am Olympia-Einkaufszentrum in München oder der Doppelmord von Herne, bei dem der Täter Bilder seiner Tat nahezu unmittelbar im Internet veröffentlichte.

Ziel

Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über relevante Phänomene im Rahmen eines digitalen Bedrohungsmanagements und erwerben die Kompetenz, im Zuge der Fallarbeit online zu recherchieren, Einschätzungen vorzunehmen und angemessene Fallmanagement-Strategien einzuleiten.

Folgende **Themenschwerpunkte** erwarten Sie:

- Cyberstalking (Abgrenzung von Mobbing und Rufschädigung)
 - Zahlen und Häufigkeit

- Dynamiken
- Fallrecherche im Internet
 - Darknet vs. Clearnet
- Informationsbunker in der digitalen Welt
- Digitale Warnverhalten
 - Leakage / Drohungen
 - Weg zur Gewalt (Waffenbeschaffung im Netz)
 - Gewaltfantasien (Woran kann ich bedenkliche Entwicklungen erkennen?)
 - Identifizierungswarnverhalten
- Prävention und Schutzmaßnahmen im Netz
- Risikoeinschätzung und Fallmanagement

Zielgruppe

Das Webinar richtet sich an Lehrer, Hochschulangehörige, Sozialarbeiter, Pädagogen und Psychologen, die direkt an Schulen, Jugendeinrichtungen oder sozialen Beratungsstellen tätig sind sowie an Polizisten und Personen mit medizinischen und therapeutischen Berufen. Es ist nur für Fachkräfte und Anwender bestimmt, kein Train-the-Trainer-Seminar, sodass Trainer und andere Referenten nicht zugelassen werden.

Ort / Zeiten

Termin: 16.-17.06.2020

Veranstaltungsort:

Webinar, Beginn 10:00 Uhr

ONLINE Form eines Webinars !

Uhrzeiten

Beginn: 10:00 Uhr – ca. 17:00 Uhr

Dauer: 8x 45 Minuten Unterrichtseinheiten zzgl. Pausen

Anmeldung / Preise

Sie können sich per E-Mail, Fax oder postalisch bei uns verbindlich anmelden. Danach erhalten Sie von uns per E-Mail eine Bestätigung Ihrer Anmeldung sowie eine Rechnung.

Bitte berücksichtigen Sie, dass ein Anspruch auf einen Teilnehmerplatz erst nach Eingang der vollen Teilnahmegebühr des jeweils fälligen Tarifs besteht. Das Seminar findet ab einer Teilnehmerzahl von 15 Personen statt.

Die maximale TeilnehmerInnenzahl beträgt 30 Personen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Aufgrund des hohen Verwaltungsaufwandes ist es uns leider nicht möglich Bildungsschecks oder Prämiegutscheine anzunehmen. Zusätzlich auch, weil der vollständige Betrag der Teilnahmegebühren frühestens ein halbes Jahr nach der Fortbildung bei uns eingeht. Unsere Seminargebühren versuchen wir stets für unsere Teilnehmer so kostengünstig wie möglich anzubieten. Wir bitten daher um Verständnis.

Rücktrittsbedingungen

Bei Stornierungen ab drei Wochen vor der Veranstaltung berechnen wir die Hälfte der Teilnahmegebühren für den Verwaltungsaufwand. Bei Stornierungen ab einer Woche vor der Veranstaltung berechnen wir die volle Teilnahmegebühr. Ein Ersatzteilnehmer kann selbstverständlich immer gestellt werden. Das Seminar findet ab einer Teilnehmerzahl von 15 Personen statt. Spätestens vier Wochen vor Seminarbeginn verpflichten wir uns, Sie im Fall einer Absage per E-Mail zu informieren. Im Krankheitsfall eines Referenten sind wir bemüht, einen fachlich adäquaten Ersatzreferenten zu stellen.

Fortbildungspunkte

Gerne beantragen wir für **Mediziner und Psychotherapeuten** bei der Psychotherapeutenkammer Fortbildungspunkte. In der Regel sind unsere Seminare nach Zertifizierung mit 16 Punkten akkreditiert. Für **Lehrkräfte** ist das Seminar beim Institut für Qualitätsentwicklung in Hessen mit 20 Punkten akkreditiert. Bitte informieren Sie sich, wie weit diese in ihrem Bundesland anerkannt werden. Wir bitten Sie, Fortbildungspunkte 8 Wochen vor Veranstaltungstermin bei uns zu beantragen. Da nicht alle Veranstaltungen automatisch akkreditiert werden, kann bei einer zu kurzfristigen Anfrage oder nach einer Veranstaltung keine Akkreditierung mehr erfolgen.

Seminargebühr

495,- EUR inkl. MwSt.

Teilnehmergebühr für 2-tägiges Seminar, max. 30 TeilnehmerInnen,

inkl. Mittagessen, Kaffeepausen & Unterlagen (ohne Übernachtung)

Bei Buchungen über firmeninterne Bestell- und Lieferantensysteme (z. B. Ariba) erheben wir eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von **50,- EUR zzgl. MwSt.** pro Bestellvorgang.

Das Webinar ist Bestandteil des "Krisen- und Präventionsmanager – Sichere Schule". Nach der Teilnahme an drei Seminaren aus dem Themenbereich dieses Präventionsmanagers können Sie das Zertifikat "Krisen- und Präventionsmanagerin / Krisen- und Präventionsmanager – Sichere Schule" erwerben. Für die Ausstellung und Zusendung des Zertifikates berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 48,- EUR inkl. MwSt.

Das Webinar ist Bestandteil des "Präventionsmanager – Sicherer Campus". Nach der Teilnahme an drei Seminaren aus dem Themenbereich dieses Präventionsmanagers können Sie das Zertifikat "Präventionsmanagerin / Präventionsmanager – Sicherer Campus" erwerben. Für die Ausstellung und Zusendung des Zertifikates berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 48,- EUR inkl. MwSt.

Das Webinar findet in 8x 45 Minuten Unterrichtseinheiten statt, mit ausreichend Pausen und Diskussionszeiträumen.

Die Handhabung für die Teilnehmenden erfordert keine zusätzlichen Kenntnisse. Das Webinar wird durchgeführt mit dem einfach zu bedienenden Tool Zoom (www.zoom.de). Beim Klicken auf den Ihnen zugesendeten Link wird das Programm Zoom automatisch installiert. (Bei Arbeitsplatz-Rechnern in Behörden, Unternehmen und anderen Institutionen fragen Sie bitte vorher Ihren IT-Administrator, ob das Programm installiert werden kann.) Eine Teilnahme mit einem Smartphone oder Tablet ist ebenso möglich.

Referenten



Dipl.-Päd. Nils Böckler

Nils Böckler hat Erziehungswissenschaft und Psychologie studiert und ist Unit-Manager für den Bereich „Radikalisierung und Extremismus“ bei I:P:Bm. In dem Projektverbund "Tat- und Fallanalysen hoch expressiver, zielgerichteter Gewalt" (TARGET), welcher vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wurde, forschte er zu Radikalisierungsprozessen terroristischer Einzeltäter und autonomer Zellen. Seit Februar 2017 sind Nils Böckler und das I:P:Bm Teil des BMBF-Forschungsverbundes X-SONAR („Extremistische Bestrebungen in sozialen Onlinenetzwerken“).

Bedrohungsmanagement in der digitalen Welt

Kennziffer: S510467
Termin: 16.-17.06.2020 in Form eines Webinars !
Seminargebühr: 495,- EUR inkl. MwSt.

Teilnehmer

Name _____
Firma / Institution _____
Straße / Nr. _____
PLZ / Ort _____
E-Mail _____
Telefon _____

- Ich beantrage Fortbildungspunkte (Psychotherapeuten Kammer Hessen).
- Ich habe die Anmelde- & Rücktrittsbedingungen gelesen und stimme ihnen zu.
- Ich habe die Datenschutzbestimmungen auf der I:P:Bm-Homepage gelesen und akzeptiert - www.i-p-bm.com/datenschutz

Datum / Unterschrift _____

Rechnungsdaten

Ich zahle selbst Mein Arbeitgeber zahlt

Firma / Institution _____
Ansprechpartner
Name _____
E-Mail _____
Straße / Nr. _____
PLZ / Ort _____